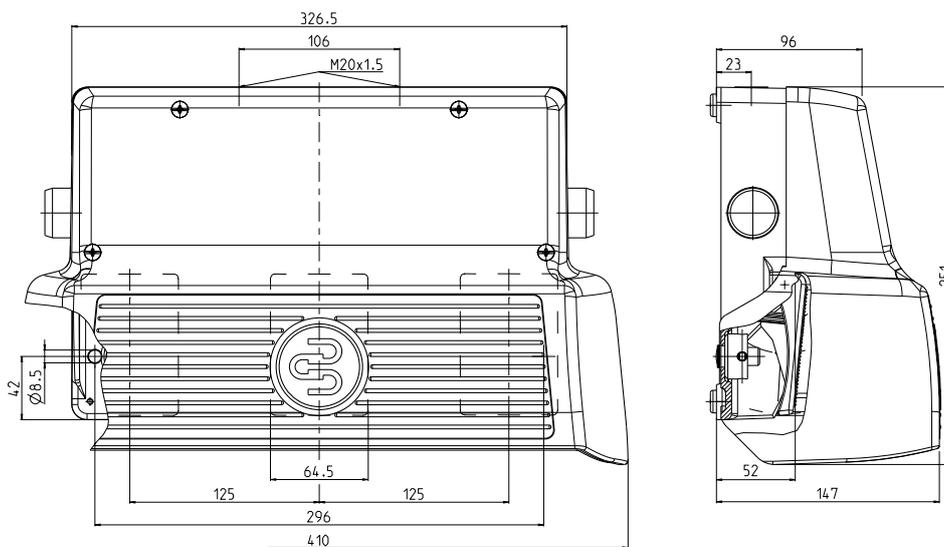


Fußschalter

Baureihe F3

Typbezeichnung **F3-SU1ZA2ZD/SU2ZD/SU1ZA2ZD UN**

Artikelnummer **6163500800**

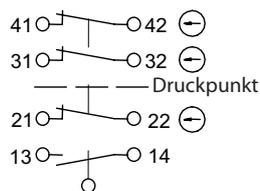


Schaltsymbole

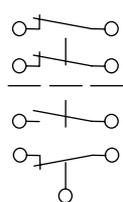
Pedal links und rechts

(Dreistufen-Sicherheitsschalter mit Rastung „Aus-Ein-Aus“)

1. Stellung
Ruhestellung

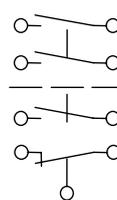


2. Stellung
Arbeitsstellung

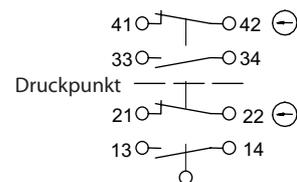


Zum Erreichen der 3. Stellung
muss der Druckpunkt
überwunden werden.

3. Stellung
Raststellung



Pedal mitte



Elektrische Daten

Bemessungsisolationsspannung	U_i	400 V AC
Konv. thermischer Strom	I_{the}	10 A
Bemessungsbetriebsspannung	U_e	240 V
Gebrauchskategorie		AC-15, U_e / I_e 240 V AC / 3 A
Zwangsöffnung	\rightarrow	nach IEC/EN 60947-5-1, Anhang K
Kurzschlusschutzeinrichtung		Schmelzsicherung 2 A gG
Schutzklasse		I

Mechanische Daten	
Gehäuse	AL-Sandguß
Schutzhaube (Unfallschutzhaube UN)	AL-Sandguß
Betätigungselemente	Fusshebel (PA)
Umgebungstemperatur	-30°C bis +80 °C
Kontaktart	8 Öffner, 4 Schließer (Zb)
Schaltkraft (Pedalmitte)	≈ 10 N (Pedalmitte)
Druckpunkt	linkes und rechtes Pedal ≈ 200 N mittleres Pedal ≈ 30 N
Mechanische Lebensdauer linkes und rechtes Pedal	
Abfolge der Schaltstellungen: Ruhe, Arbeit, Ruhe	3 x 10 ⁶ Schaltspiele
oder: Ruhe, Arbeit, Rast, Ruhe	1 x 10 ⁶ Schaltspiele
Mechanische Lebensdauer mittleres Pedal	10 x 10 ⁶ Schaltspiele
Schalzhäufigkeit	max. 30/min
Befestigung	2 Schrauben M8
Anschlussart	Schraubanschlüsse (M3,5)
Anzahl der Anschlüsse	24 (siehe Schaltsymbole)
Schutzleiteranschlüsse	2 x M4
Leiterquerschnitte	Eindrähtig 0,5 – 1,5 mm ² Litze mit Aderendhülse 0,5 – 1,5 mm ²
Kabeleinführung	2 x M20 x 1,5
Gewicht mit Unfallschutzhaube	≈ 3,3 kg
Schutzart	IP65 nach IEC/EN 60529

Kennzahlen für Sicherheitstechnik	
B10d linkes und rechtes Pedal	2 x 10 ⁶ Zyklen
B10d mittleres Pedal	20 x 10 ⁶ Zyklen

Vorschriften	
	VDE 0660 T100, DIN EN 60947-1, IEC 60947-1
	VDE 0660 T200, DIN EN 60947-5-1, IEC 60947-5-1
	DIN EN ISO 13849-1

EU-Konformität	
	nach Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)

Zulassungen	
	CCC

Sicherheitsfunktion (Pedal links und rechts)

Drei Stufen Sicherheitsschalter mit Rastung

Der Sicherheitsschaltblock besteht aus zwei in Reihe liegenden Schaltsystemen, die einen normalen Arbeitsablauf und im Notfall die Sicherheitsfunktion „Not-Aus“ gewährleisten

1. Der normale Arbeitsablauf wird durch Herunterdrücken des Pedals bis zum Druckanschlag eingeleitet, wobei die Kontakte 13 – 14 geschlossen und 21 – 22 geöffnet werden.
2. In einer Notsituation wird das Pedal über einen Widerstand des Druckpunktes hinaus weitergedrückt. Die Öffnerkontakte 31 – 32 und 41 – 42 des Tastsystems werden zwangsweise geöffnet und damit der Arbeitsprozess gestoppt. Gleichzeitig tritt die selbsttätige Rastung in Kraft und hält die Kontakte 31 – 32 und 41 – 42 in „Not-Aus-Stellung“ fest. Hierdurch wird ein unkontrolliertes Weiterlaufen oder ein neuer Start beweglicher Maschinenteile vermieden.

Sicherheit für Mensch und Material!

3. Erst durch die Drucktastentriegelung am Gehäuse werden die Kontakte von Sprung- und Tastsystem wieder freigegeben und können durch Betätigen des Pedals – bis zum Druckanschlag – wieder geschlossen werden.

Der Arbeitsvorgang läuft normal weiter.

Bemerkungen

Angegebene Schutzart (IP-Code) gilt nur bei geschlossenem Deckel und Verwendung einer mindestens gleichwertigen Kabelverschraubung mit entsprechendem Kabel.